

Pressemitteilung

Münchener Forum erinnert an Dr. Hans-Jochen-Vogel anlässlich seines 100. Geburtstags

München (03.02.2026): Am 3. Februar 2026 jährt sich der Geburtstag des ehemaligen Münchner Oberbürgermeisters Dr. Hans-Jochen Vogel und Impulsgeber zur Gründung des Münchener Forums e.V. zum hundertsten Male. Hans-Jochen Vogel verstarb 2020 in München. In seine Amtszeit (1960 bis 1972) fielen so bedeutsame stadtentwicklungspolitische Entscheidungen wie die Verabschiedung des ersten Stadtentwicklungsplans (1963) sowie Maßnahmen zur Umsetzung des ersten Generalverkehrsplans (1958), mit denen im Rahmen des Wiederaufbaus Münchens auch Weichenstellungen zugunsten eines „modernen Münchens“ erfolgten. In ihnen kamen vor allem technokratische Modernitätsvorstellungen zum Tragen, die dem Leitbild individualer Mobilität und somit einer stadtplanerischen Vorstellung von München als eine „autogerechte Stadt“ faktisch folgte. In München wurden diese Pläne und bevorstehenden Maßnahmen von einer kleinen, aber aufmerksamen und regen Fachöffentlichkeit von Architekten, Ingenieuren und Planerinnen – organisiert als „münchner bauforum“ – in ihren Wirkungen analysiert und in öffentlichen Veranstaltungen kritisiert. Sie setzten damit auch Impulse für bürgerschaftliche Initiativen, die ihrerseits konkrete Kritik vor Ort an den öffentlichen Planungen übten und damit Wegbereiter einer sich verbreiternden bürgerschaftlichen Beteiligung wurden. Dr. Vogel erkannte, viel früher als seine in Teilen von Fachbornertheit geprägten städtischen Verwaltungen, dass – insbesondere nachdem 1966 die Entscheidung zugunsten Münchens als Austragungsort der Olympischen Sommerspiele 1972 gefallen war – die Kritik einen regulierenden Ort brauchte, an dem um das Für und Wider der Ziele und Maßnahmen zur weiteren Stadtentwicklung öffentlich gestritten, der Disput aber auch zu Ergebnissen gebracht werden sollte. Dazu schlug Vogel die Gründung eines „Münchener Forums“ vor, in dem die für diese Fragen wichtigsten stadtgesellschaftlichen Gruppen wie Wirtschaft, Arbeitnehmerorganisationen und andere als institutionelle Träger angehören sollten, das Forum aber auch offen sein sollte für die individuelle Mitwirkung aller Bürgerinnen und Bürger der Stadt.

Die Gründung des Münchener Forums erfolgte im Herbst 1968. Seitdem, seit nunmehr fast 60 Jahren, greift das Münchener Forum im Rahmen seiner Möglichkeiten ein breites Spektrum an Ideen auf und formuliert Einwendungen und Alternativen, mit denen es die öffentliche Diskussion um die Stadtentwicklung in München kritisch beeinflusst und bereichert.

Das Münchener Forum gedenkt seinem Ideengeber und Mitbegründer Dr. Hans-Jochen Vogel zum 100. Geburtstag mit Dankbarkeit und in kritischer Verbundenheit und wird ihm über diesen Tag hinaus ein ehrendes Andenken bewahren.

Pressekontakt – bei Fragen oder um fachliche Ansprechpersonen zu kontaktieren:

Caroline Klotz
Geschäftsführerin
Geschäftsstelle des Münchner Forum e.V.
Tel. 089 - 28 20 76
info@muenchner-forum.de, www.muenchner-forum.de

Das Münchner Forum - Diskussionsforum für Entwicklungsfragen e.V.

Seit über 50 Jahren beteiligt sich das Münchner Forum als zivilgesellschaftliche Diskussionsplattform an der Stadtplanung und Stadtentwicklung. Gemeinsam mit interessierten Personen aus der Stadtgesellschaft, mit Fachleuten und Politikerinnen und Politiker werden u.a. Fragen des Zusammenlebens, der Zukunft von Verkehr sowie der Gestaltung des öffentlichen Raums diskutiert und Ergebnisse in die Stadtgesellschaft sowie städtischen Entscheidungsprozesse eingebracht.